

Hallbergmoos sorgt früh für klare Verhältnisse

Hallbergmoos - Das erste Muskelspiel brachte ein schnelles Ergebnis. Schon zur Pause hatten die Ringer des SV Siegfried Hallbergmoos in Anger für klare Verhältnisse gesorgt. 14:3 hieß es da für den deutschen Vizemeister, der am Ende seinen ersten Kampf der neuen Bundesligarunde mit 25:11 gewann.

Bereits zum Ligastart zeigte sich, dass die Hallbergmooser Mannschaft noch stärker besetzt ist und kaum noch Schwächen aufweist. Obwohl der SC Anger zu den stärkeren Teams der Bundesliga-Südost zählt, konnten es sich mehrere Hallbergmooser Ringer leisten, mit angezogener Handbremse souverän ihre Siege einzufahren. Da ist offensichtlich noch einige Luft nach oben.

Für den Knaller des Abends sorgte gleich im ersten Kampf das Siegfried-Eigengewächs Thomas Sedlmeier. Gegen seinen Vorgänger Gocha Kirkidadze verlor er die ersten beiden Runden, gewann dann aber durch einen Schultersieg im dritten Durchgang.

(nb)

Freisinger Tagblatt – Sport
09.10.2006